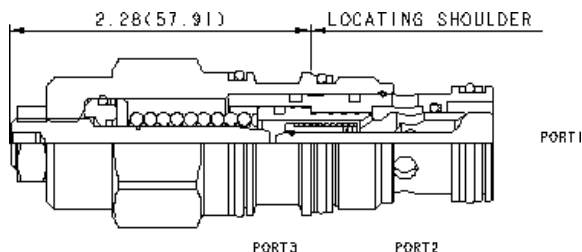
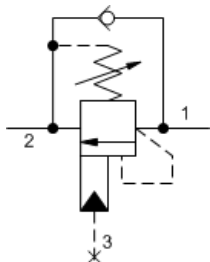


MODELL
CCEA-LBN

Senkbremshalteventil, Standard, ohne Aufsteueranschluss
DURCHFLUSS: 120 L/min. | **EINSCHRAUBBOHRUNG:** T-2A



Senkbremshalteventile ohne Pilotanschluss wirken wie Vorspann-Rückschlagventile. Das integrierte Rückschlagventil erlaubt freien Durchfluss vom Wegeventil an Anschluss 2 zur Last an Anschluss 1. In Bremsrichtung (1 nach 2) wirkt eine konstante, einstellbare Vorspannung. Das Ventil ist austauschbar mit Senkbremshalteventilen (3 Anschlüsse) aus der gleichen Serie.

KONFIGURATION ÄNDERN

L	Verstellart	Standard Screw Adjustment
B	Functional Setting Range	400 - 1500 psi w/4 psi Check (28 - 105 bar w/0,3 bar Check), 1000 psi (70 bar) Standard Setting
N	Dichtungsmaterial	Buna-N

TECHNISCHE DATEN

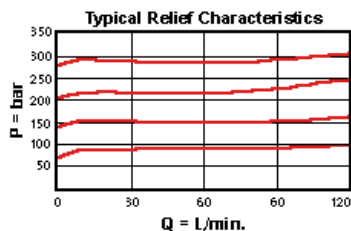
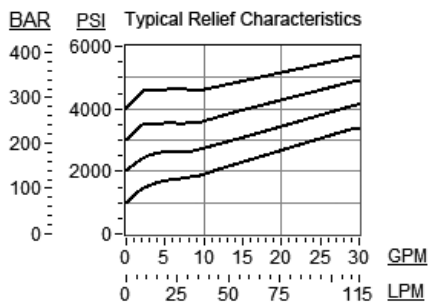
Einschraubbohrung	T-2A
Serie	2
Durchfluss	120 L/min.
Aufsteuerverhältnis	Null
Maximal empfohlener Lastdruck bei Maximaleinstellung	215 bar
Maximaleinstellung	280 bar
Werkseitige Druckeinstellung bei	30 cc/min.
Zulässiger Betriebsdruck	350 bar
Maximale Ventilleckage bei Schließdruck	0,3 cc/min.
Anzahl der Drehungen gegen den Uhrzeigersinn zur Einstellwerterhöhung	3.75
Betriebseigenschaften	Standard
Schließdruck	>85 % vom Einstellwert
Schlüsselweite des Ventilechskants	28,6 mm
Anzugsdrehmoment des Einschraubventils	61 - 68 Nm
Schlüsselweite des Innensechskants der Verstellung	4 mm
Schlüsselweite der Kontermutter/Kappe	15 mm
Anzugsdrehmoment der Kontermutter	9 - 10 Nm
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-202-007
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-002-002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-202-006

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

- Das Senkbremshalteventil sollte zumindest mit dem Faktor 1,3 über dem maximalen Lastdruck eingestellt sein.
- Drehung im Uhrzeigersinn reduziert den Einstellwert und bewirkt das Absenken der Last.
- Eine Einstellung bis zum Rechtsanschlag ermöglicht Drücke unter 14 bar.
- Diese Ventile sind Varianten zu pilotgesteuerten Senkbremshalteventilen. Die Ansteuerung/Entlastung erfolgt intern von/nach Anschluss 2. Anschluss 3 hat keine externe Verbindung.
- Staudruck an Anschluss 2 addiert sich zum Ventileinstellwert.
- Niedriges Aufsteuerverhältnis (kleine Steuerdruckverstärkung) verbessert die Stabilität der Maschine. Dieses Ventil hat ein Aufsteuerverhältnis von Null. Stabilität wird auf Kosten des Wirkungsgrades gewonnen.
- Das Ventil mit der Standardeinstellung schließt bei 85 % Einstelldruck oder höher. Bei kleineren Einstelldrücken liegt der Schließdruck teilweise unter 85 %.

- Die Integration des Senkbremshalteventils in den Zylinder oder der direkte Anbau an den Hydraulikmotor verbessert die Steifigkeit und die Sicherheit des Systems.
- Für das Umgehungs Rückschlagventil sollte der Standardwert von 1,7 bar bevorzugt werden. Ein Federwert von 0,3 bar verbessert das Nachsaugverhalten.
- Alle lasthaltenden Ventile wie Senkbremshalte- und entsperbare Rückschlagventile mit 3 Anschlüssen sind innerhalb einer gegebenen Baugröße austauschbar, d.h. sie haben die gleiche Einschraubbohrung und die gleiche Anschlussbelegung.
- Die schwimmende Bauweise der SUN Einschraubventile kompensiert größere Fertigungs- und Formtoleranzen der Einschraubbohrungen und überhöhte Anzugmomente.

LEISTUNGSKURVEN



CONFIGURATION OPTIONS

VERSTELLART

Standard Options	C	Tamper Resistant - Factory Set
	L	Standard Screw Adjustment

FUNCTIONAL SETTING RANGE

Standard Options	A	1000 - 4000 psi w/4 psi Check (70 - 280 bar w/0,3 bar Check), 3000 psi (210 bar) Standard Setting
	B	400 - 1500 psi w/4 psi Check (28 - 105 bar w/0,3 bar Check), 1000 psi (70 bar) Standard Setting
	H	1000 - 4000 psi w/25 psi Check (70 - 280 bar w/1,7 bar Check), 3000 psi (210 bar) Standard Setting
	I	400 - 1500 psi w/25 psi Check (28 - 105 bar w/1,7 bar Check), 1000 psi (70 bar) Standard Setting

DICHTUNGSMATERIAL

Standard Options	N	Buna-N
	V	Viton

Copyright © 2002-2014 Sun Hydraulics Corporation. All rights reserved.